

A N F R A G E von Sabine Wettstein-Studer (FDP, Uster), Brigitta Johner-Gähwiler (FDP, Urdorf) und Werner Scherrer (FDP, Bülach)

betreffend Stand Berufsauftrag der Lehrpersonen im Kanton Zürich

Im Januar 2008 hat die Bildungsdirektion die Grundsätze des neuen Berufsauftrages für Lehrpersonen in die Vernehmlassung gegeben. Der Berufsauftrag soll nicht nur eine Klärung der Arbeitszeiten für Lehrpersonen, sondern auch eine fairere Belastung der Lehrpersonen im Team bringen und die Klassenlehrpersonen entlasten.

Seither warten alle Stellen auf die Vorlage des Berufsauftrages. Aktuellstes Beispiel ist die Reduktion der Schülerlektionen als Entlastung für die Lehrpersonen, welche sich zurzeit in der Vernehmlassung befindet. Auch dort wird wieder darauf hingewiesen, dass es sich nur um eine vorübergehende Massnahme handeln kann und mit dem Berufsauftrag eine Klärung der Situation erwartet wird.

Aus diesen Gründen ergeben sich für uns folgende Fragen:

1. Per wann plant der Regierungsrat den Berufsauftrag für die Lehrpersonen dem Kantonsrat vorzulegen?
2. Aus welchen Gründen verzögert sich die Ausarbeitung des Berufsauftrages?
3. Ist der Regierungsrat bereit, über den aktuellen Stand der Diskussion zu berichten?

Besten Dank für die Beantwortung unserer Fragen.

Sabine Wettstein-Studer
Brigitta Johner-Gähwiler
Werner Scherrer